

Seychellen 26.07.09 – 6.09.2009

Elke Kröger – Uni Heidelberg

In einer meiner letzten Semesterferien wollte ich nach einigen Famulaturen in Deutschland noch einmal die lange Zeit nutzen, um eine Famulatur im Ausland zu machen.

Da boten sich die Seychellen für eine längere Auslandsfamulatur geradezu an, um das Nützliche mit dem Schönen zu verbinden. Man hat dort die Möglichkeit durch die beiden Amtssprachen, Englisch und Französisch, seine Fremdsprachenkenntnisse zu verbessern und für den Aufenthalt in einem doch so fernen Land sind keine zusätzlichen Impfungen notwendig.

Ich habe mich bei meiner Bewerbung für Frau Dr. Silvana Bisogni entschieden, da sie seit 14 Jahren eine Privatpraxis in Victoria besitzt und als gebürtige Italienerin in Italien studiert hat und somit auf europäischem Stand arbeitet. Außerdem hat sie sich neben der normalen Arbeit auf Kieferorthopädie, Parodontologie, Endodontologie und Prothetik, was auch das Setzen von Implantaten beinhaltet, spezialisiert und bietet damit weitaus mehr an, als es in anderen Zahnarztpraxen auf den Seychellen der Fall ist.

Ihre Zahnarztpraxis besteht aus zwei Behandlungszimmern und ist an ein hauseigenes Labor angeschlossen, in dem zwei Techniker arbeiten. Die Praxis verfügt weiterhin über ein digitales Röntgengerät. Frau Dr. Bisogni besorgt sich alle Materialien aus Europa und hat eine riesige Auswahl an Allem, was ich aus Deutschland kenne.

Der Standard bei Frau Dr. Bisogni ist so hoch wie in einer deutschen Zahnarztpraxis und nicht mit dem auf den Seychellen herrschenden 3. Welt - Standard vergleichbar. Mit über 20 Jahren Praxiserfahrung hat Frau Dr. Bisogni einen enormen Schatz an Erfahrung, den sie gerne weitergibt. So sind lange Diskussionen über Füllungsmaterialien, Parodontalerkrankungen und kieferorthopädische Therapieansätze keine Seltenheit.

Das Spektrum, das einem von ihr geboten wird, ist riesig, neben chirurgischen Eingriffen wie offene Kürettagen und Osteotomien, gibt es auch schwierige prothetische und kieferorthopädische Arbeiten, sowie die Behandlung von craniomandibulären Dysfunktionen. Dass man bei so komplexen Arbeiten, genau wie in Deutschland, nicht sofort alleine ihre ganzen Patienten übernehmen kann, ist klar. So habe ich neben der Stuhlassistenz die Arbeiten gemacht, die ich aus Deutschland gewohnt war, wie endodontische Arbeiten, konservative Arbeiten, parodontale Behandlungen, Zahnreinigungen und Mundhygieneinstruktionen. Des Weiteren war ich für die Weiterbildung der Zahnarzthelferin zuständig.



Die Patienten bezahlen nach jedem Zahnarztbesuch in bar. Deswegen ist der Besuch bei Frau Dr. Bisogni eher den wohlhabenden Seychellois und den Touristen vorbehalten. Dadurch trifft man viele für die Seychellois berühmte Persönlichkeiten, wie zum Beispiel die Familie des amtierenden Präsidenten.

Da ich bei Frau Dr. Bisogni einen sehr einseitigen Blick auf das Gesundheitssystem der Seychellen hatte, habe ich außerdem die Dental Clinic in Victoria besucht, um die doch sehr deutlichen Unterschiede zwischen staatlichen Kliniken und Privatpraxen zu erfahren.



Unterkunft

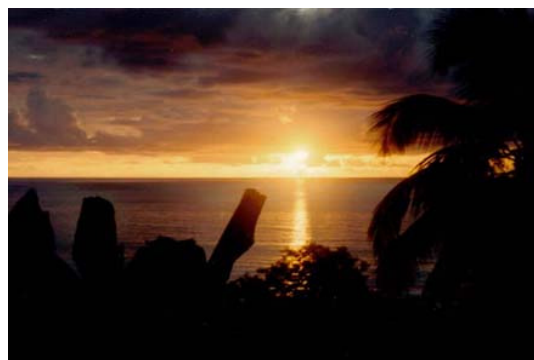
Während meines ganzen Aufenthalts habe ich bei Rene Durup gewohnt, da sein Haus ganz nah bei der Zahnarztpraxis liegt, und die Zimmer günstig sind. Rene ist Anwalt in Mahé und wirklich sehr nett, er versorgt einen vor der Ankunft mit sämtlichen Informationen über sein Haus und das Land. Auch während des Aufenthalts hilft er gerne weiter. Diese Offenheit und Freundlichkeit ist typisch für die Seychellois. Zu den Zimmern, die fast alle mit Klimaanlage ausgestattet sind, gehört eine eigene Putzfrau, die das Waschen des gebrauchten Geschirrs übernimmt und regelmäßig die Zimmer und das Badezimmer reinigt.

Da man sich während der Zeit selbst versorgen muss, sollte man wissen, dass die Supermärkte einfach zu Fuß zu erreichen sind. Die Preise sind mit denen aus Deutschland zu vergleichen, die Auswahl ist jedoch gering. Die Öffnungszeiten der Geschäfte sind dagegen anders, so haben sie wochentags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und samstags nur bis 12.00 Uhr geöffnet. So wie die Öffnungszeiten spielt sich auch das soziale Leben auf den Seychellen ab. Nach Sonnenuntergang (18.21 Uhr) ist die Stadt oft wie ausgestorben und man macht sich lieber nette und gemütliche Abende mit lieben Mitbewohnern bei Rene. Die überdurchschnittlich gut ausgestattete Küche lädt dazu zum gemeinsamen Kochen ein.

Jeden Freitagabend findet zur Abwechslung ein Markt am Hafen statt, der zum Schlendern und zum Probieren jeglicher kreolischen Speisen einlädt.



La Digue



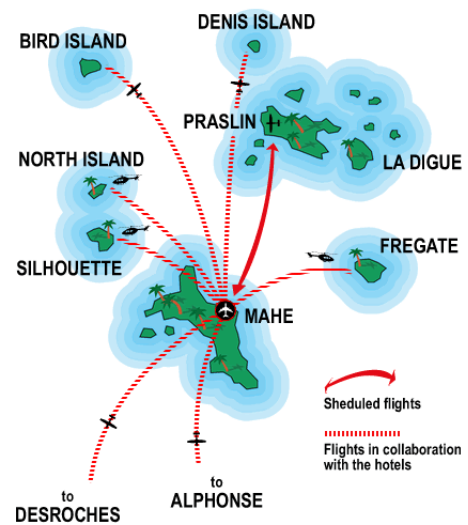
Mahé

Da die Insel Mahé sehr klein ist, ist alles in überschaubarer Reichweite, man kann jeden Fleck der Insel mit den vielen öffentlichen Bussen entdecken. Der Linksverkehr und die gewundenen, engen Strassen sind jedoch gewöhnungsbedürftig.

Die Inseln sehen genau so aus wie auf den Postkarten. Die Strände sind oft noch viel schöner als erwartet und einen Besuch auf den Nachbarinseln Praslin und La Digue sollte man auf jeden Fall einplanen. Man findet dort puderweichen Sand mit malerischen Granitblöcken, beim Schnorcheln einen unfassbaren Artenreichtum an Fischen und freilebende Riesenschildkröten, allen voran die uralte Schildkröte George, die man auf Cousine besuchen sollte.



Praslin



Durch ihre liebevolle und nette Art hat mir Dr. Bisogni gleich das Gefühl der Dazugehörigkeit vermittelt. Sie hat sich viel Zeit genommen, mir unbekannte Methoden genau zu erklären und ihre Erfahrung an mich weiter zugeben. Mir wurden durch die Famulatur neben Fachkenntnissen auch zusätzliche Schlüsselqualifikationen wie das Auffrischen von Fremdsprachenkenntnissen und Zurechtkommen in ungewohnten Situationen gelehrt. Ich hatte weitere, erhellende Einblicke in die dort verwendeten Behandlungsmethoden, die meine schon in Deutschland gesammelten Erfahrungen abrundeten.

Durch das selbstständige Arbeiten konnte ich Praxiserfahrung und Routine in bestimmten Behandlungssituationen sammeln, die ich in Deutschland während meiner Behandlungskurse nicht erlangen könnte.

Zusätzlich habe ich viele neue Eindrücke hautnah von einem anderen Land gewonnen.

Ich würde deswegen die unvergessliche Famulatur bei Frau Dr. Bisogni jederzeit wiederholen, denn genau diese positiven Erfahrungen erhofft man sich von einer gelungenen Famulatur im Ausland!

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung: kroeger.elke@gmx.de

Bewerbung bitte mit Lebenslauf an:

Dr. Silvana Bisogni
Le Chantier Dental Clinic
Bel Etang Building
Victoria, Mahé
Seychelles

Unterkunft:

Rene Durup
rjdurup@hotmail.com